

11:30 **VIelfalt ist Gleichwert: Wie Gottes Geistkraft Stärkt**
Ökumenischer Gottesdienst
Bettina Hertel, Irene Löffler, Mechthild Driessen

12:30 Mittagessen - Ende der Tagung

WORKSHOPS

WORKSHOP 1 OST/WEST

Getrennte Erfahrungen, geteilte Politiken?
Maria Bühner

WORKSHOP 2 COMING OUT

Wie gehe ich mit dem Schmerz der Anderen um?
Kübra Teslimoğlu

WORKSHOP 3 VOM AUßENSEITER ZUM AUSERWÄHLTEN

Die Geschichte vom Zöllner queer gelesen
Dr. Kerstin Söderblom

WORKSHOP 4 ANDERE SAITEN AUFZIEHEN

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung im Alltag
Yvonne Wolz
(konstante Gruppe für den ganzen Nachmittag)

WORKSHOP 5 EIN SCHRITT VOR, EIN SCHRITT ZURÜCK

Gesellschaftliche Unterschiede räumlich erfahren
Philine Pastenaci

WORKSHOP 6 NEU SEHEN, NEU GEHEN - SPÄTES COMING OUT

Erfahrungsaustausch für Late Bloomerinnen
15:00 - 16:30 Uhr Teil 1
Was jetzt? Wie gehe ich damit um, wie kam es dazu, warum so spät?
Anne Frey
17:00 - 18:30 Uhr Teil 2
Ein Blick auf literarische Texte mit Gespräch
Tina Stroheker

KONTAKT

**Evangelische Akademie
Bad Boll**
Tagungsorganisation
Erika Beckert
Telefon: 07164 79-211
erika.beckert@
ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

541021

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis
spätestens 22. November 2021
auf unserer Webseite an.
Die Tagung finden Sie durch
Eingabe der Tagungsnummer
541021 über die Suchfunktion
auf der Startseite. Sie erhalten
eine Anmeldebestätigung.

GESAMTPREIS / PERSON

Entspannungstag
Tagungsnummer 54 09 21
2. bis 3. Dezember 2021

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit
Dusche/WC je Person 130,60 €

im Zweibettzimmer mit
Dusche/WC je Person 112,80 €

Verpflegung ohne Frühstück
ohne Unterkunft 64,00 €

Haupttagung
Tagungsnummer 54 10 21
3. bis 5. Dezember 2021

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit
Dusche/WC je Person 292,20 €

im Zweibettzimmer mit
Dusche/WC je Person 256,60 €

Verpflegung ohne Frühstück
ohne Unterkunft 159,00 €

Auf Anfrage sind Ermäßigungen
für Studentinnen und
Erwerbslose möglich.

Eine Ermäßigung auf 90,00 €
für die Haupttagung inkl. Unterbringung
im Zweibettzimmer ist in besonderen Fällen
auf Antrag aus dem Herta-Leistner-Lesben-Fonds
möglich. Bitte stellen Sie
Ihren Antrag formlos bei
hll-fonds@t-online.de.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihrerseits
Ihre Gaben und Fähigkeiten bei der
Tagung gezielt einbringen, gerne in
Rücksprache mit dem Tagungsteam.

In allen Preisen ist die gesetzliche
Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für
nicht eingenommene Mahlzeiten werden
nicht erstattet. Gäste ohne
Übernachtung zahlen das Frühstück an
der Rezeption.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

TAGUNGSORT

**Evangelisches Tagungszentrum
Akademie Bad Boll**
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon: 07164 79-100

»Im Dialog: Gesellschaft gestalten«
ist Antrieb und Ziel der Aktivitäten der
Evangelischen Akademie Bad Boll.
Ihre Tagungen und Veranstaltungen
machen Zivilgesellschaft, Politik,
Wirtschaft und Kirche zum Thema
und bringen Menschen, Gedanken
und Positionen zusammen. Rund
10.000 Gäste besuchen jedes Jahr
die mehr als 150 Tagungen der
Evangelischen Akademie Bad Boll.
Die älteste kirchliche Akademie
Deutschlands feierte 2020 ihr
75-jähriges Bestehen.

ZIELGRUPPE

Lesbisch und queer lebende
Frauen* im Umfeld Kirche

ANREISE

Details zur Anreise mit öffentlichen
Verkehrsmitteln oder dem PKW
finden Sie auf unserer Webseite
unter www.ev-akademie-boll.de/
service/anfahrt

HINWEIS

Die Tagung wird coronakonform
entsprechend der im Dezember
geltenden gesetzlichen
Regelungen stattfinden.
Änderungen behalten wir uns
aufgrund der aktuellen
Situation vor.

TAGUNGSLEITUNG

Claudia Schmengler
Studienleiterin
Evangelische Akademie
Bad Boll

Karin Illg
Immobilienmaklerin,
Haigerloch

Anonyma
Doktorandin, Berlin

Denise Wessel
Sozialarbeiterin, Diakonin,
Wien

REFERENT_INNEN

Gerlinde Aumiller
Konzernschwerbehindertenvertretung,
München

Gerrit Bopp
Ministerium für Soziales und
Integration Baden-Württemberg,
Referat 25 "Gleichstellung",
Stuttgart

Helene Shani Braun
Rabbinatsstudentin, Berlin

Maria Bühner
Doktorandin, Institut für
Kulturwissenschaften,
Universität Leipzig

Dr. Heike Czarnetzki
Molekularbiologin,
Oberboihingen

Jessica Diedrich
Bundessprecherin der Ökumenischen
Arbeitsgemeinschaft
Lesben und Kirche (LuK),
Webdesignerin, Hamburg

Mechthild Driessen
Geschäftsführerin Katholischer
Deutscher Frauenbund der
Diözese Rottenburg-Stuttgart,
Stuttgart

Dr. Irmgard Ehlers
Quartierskoordinatorin;
Netzwerk Generationen-
Dialog-Zukunft e.V., Bad Boll

Anne Frey
Physiotherapeutin, Esslingen

Bettina Hertel
Theologin in der Erwachsenenbildung,
C-Musikerin für Kirchenmusik,
Stuttgart

Sarah Kempf
Sozialarbeiterin, Diakonin,
Freizeitsängerin, Wien

Irene Löffler
Theologin, Augsburg

Philine Pastenaci
Regisseurin B.A., stellvertretende
Vorsitzende der Initiativgruppe
Homosexualität Stuttgart e.V.,
Bereich Bildung, Stuttgart

Karin Schekatz-Noack
Sozialpädagogin und
Masseurin, Bad Boll

Natalia Matter
Journalistin, Mainz

Dr. Kerstin Söderblom
Hochschulpfarrerin, Mainz

Tina Stroheker
Freie Schriftstellerin, Eislingen

Kübra Teslimoğlu
gelernte Erzieherin, Hamburg

Yvonne Wolz
Krav Maga Instructor, Trainee
für Selbstbehauptung und
Selbstverteidigung, Stuttgart

BILDNACHWEIS
shutterstock

SPENDEN

Sie können die Lesbentagungen
auf zweierlei Weise unterstützen:

Das „Wohlfühlprogramm“ der
Tagung, Verwendungszweck:
10941818
oder
den Herta-Leistner-Lesbenfond
zur Unterstützung von
Teilnehmerinnen, Verwendungszweck:
10941811

Ihre Spende erbitten wir in
beiden Fällen auf das Konto:
DE68 6105 0000 0000 0679
33, BIC GOPS DE 6G



Die Evangelische Akademie
Bad Boll ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

KOOPERATIONSPARTNER



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



www.ev-akademie-boll.de

Wir sind die Anderen – immer noch?

Lesbische und queere Frauen* gemeinsam für eine neue Normalität

2. bis 5. Dezember 2021
Evangelische Akademie Bad Boll



**Evangelische
Akademie**



Wir sind die Anderen – immer noch?

Lesbische und queere Frauen* gemeinsam für eine neue Normalität

Die LSBTTIQ-Gemeinschaft wird von außen gerne als homogene Gruppe von „Anderen“ konstruiert, ist aber in sich so bunt gemischt wie ihre Flagge. Unsere Lebenswelten sind im Wandel und differenzieren sich immer weiter aus. Lesbische und queere Frauen* sind heute in Deutschland rechtlich besser gestellt als früher und in vielen Bereichen selbstverständlich sichtbar. Wir gestalten Religionsgemeinschaften mit, heiraten andere Frauen* und gründen Regenbogenfamilien. Diese „neue Normalität“ ist wirksam gegen Homophobie und Menschenfeindlichkeit, weil sie Verständnis und Akzeptanz schafft. Gleichzeitig gilt diese Akzeptanz noch nicht überall und nicht für alle Mitglieder unserer Gemeinschaft.

Lebenswelten von lesbischen und queeren Frauen* werden sichtbar: Wie sind wir in unserer jeweiligen Religion vertreten? Wie unterscheiden sich Erfahrungen in Ost- und Westdeutschland? Welche Rolle spielt der Zeitpunkt des Coming-outs? Wie gestaltet sich heute queere Familienplanung? Welche Privilegien sind wir uns gar nicht bewusst?

Wie „normal“ wollen wir werden im Spannungsfeld von Normalisierung und fortdauernder Ausgrenzung? Wollen wir uns klassischen Lebensentwürfen – insbesondere der Ehe – anpassen, um „normal“ zu sein oder wollen wir sie hinterfragen? Wie gewinnen wir Selbstvertrauen, unsere vielfältigen Identitäten offen zu leben? Und wie können wir trotz aller Unterschiede gemeinsam dafür eintreten, dass eine neue Normalität alle einbezieht?

Diskutiert und feiert mit!

Herzlich willkommen in Bad Boll!

Claudia Schmengler
Anonyma
Karin Illg
Denise Wessel

Entspannungstag

Donnerstag, 2.12.

17:00	Anreise und Anmeldung
18:30	Abendessen
19:00	BEGRÜBUNG, KENNENLERNEN, EINSTIMMUNG INS THEMA Wiedersehen und Kennenlernen bei Punsch und Plätzchen Claudia Schmengler, Karin Illg und Natalia Matter
20:00	QUEERE RE-LEKTÜRE DER GESCHICHTE VON SODOM UND GOMORRAH Sexualisierte Gewalt als Konsequenz von geschlechtsspezifischer und sozialer Ungleichheit Dr. Kerstin Söderblom

Freitag, 3.12.

8:00	Frühstück
9:00	„VIELLEICHT WIRD DURCH SIE MEIN HAUS GEBAUT...“ MORGENLITURGIE IN DER KAPELLE Irene Löffler Ort der Stille: Die Kapelle steht als Rückzugsort bereit, um zu schweigen, zu meditieren, Kraft zu schöpfen.
9:30	SCHWEFELQUELLE – BLUMHARDTFRIEDHOF – SONNENHOF Spaziergang zu einem Demeterbauernhof, der Produkte für Naturkosmetik liefert Unkostenbeitrag für die Sonnenhof-Führung pro Person: 5,00 € Dr. Irmgard Ehlers
12:30	Mittagessen im Symposium
14:00	GEMEINSAME GESTALTUNG DES FESTSAALS mit freiwilligen Helferinnen
14:30	Kaffee, Tee, Kuchen

15:00	FREI WÄHLBARE ENTSPANNUNGSANGEBOTE Auf eigene Kosten: - Möglichkeit zum Besuch des Thermalbades - Biodynamische Massage nach Gerda Boysen Karin Scheckatz-Noack
-------	--

Haupttagung

16:00	Anreise und Anmeldung
16:30	CHECK-IN: LOCKERES ANKOMMEN IM CAFÉ HEUSS, ERSTE BEGEGNUNGEN Der Kioskverkauf ist geöffnet.
16:30	ERSTE BEGEGNUNGEN IM CAFÉ HEUSS
17:00	KENNENLERNEN UND INFORMATIONEN ZUM ABLAUF DER TAGUNG Runder Tisch für Erstbesucherinnen Jessica Diedrich
18:30	Abendessen
19:30	BEGRÜBUNG, HORIZONT DER TAGUNG UND VORSTELLUNG DES TEAMS Claudia Schmengler, Karin Illg, Anonyma, Denise Wessel
19:45	GESPRÄCHE MIT GOTT UND DER WELT Erfahrungen queerer und lesbischer Frauen im Judentum, Islam und Christentum Helene Shani Braun, Kübra Teslimoğlu, Denise Wessel
21:30	AUSKLANG IM CAFÉ HEUSS

Samstag, 4.12.

8:00	MORGENLITURGIE IN DER KAPELLE Bettina Hertel
8:20	Frühstück im Restaurant Symposion
9:15	BEGRÜBUNG, EINSTIMMUNG Claudia Schmengler, Gerrit Bopp

9:30	VORSTELLUNG DER WORKSHOPS AM NACHMITTAG
9:45	STIRN ZEIGEN? LESBISCH* IN DER DDR ZWISCHEN EMANZIPATION, NORMALISIERUNG UND REPRESSION – AKTUELLE ENTWICKLUNGEN Maria Bühner
10:30	GLEICHHEIT VOR DEM GESETZ? WEGE ZUR FAMILIENGRÜNDUNG FÜR QUEERE FRAUEN* Dr. Heike Becker-Czarnetzki
11:15	Kaffee und Tee im Café Heuss
11:45	PODIUMSDISKUSSION: BRINGT NORMALITÄT UNS WEITER? Maria Bühner, Karin Illg, Philine Pastenaci, Gerlinde Aumiller Moderation: Anonyma Anwältinnen des Publikums: Irene Löffler, Bettina Hertel
12:45	ANSAGEN FÜR DEN NACHMITTAG UND ABEND
13:00	Mittagessen im Restaurant Symposion
13:00	MARKT MIT INFORMATIONEN, KUNSTHANDWERK, LITERATUR, FOTOKARTEN UND GESCHENKEN bis 18:30 Uhr Jessica Diedrich, Gerda Hubrich
13:00	BÜCHERTISCH FRAUENBUCHLADEN TÜBINGEN bis ca. 20:00 Uhr
13:45	VERSCHIEDENE FREIZEITANGEBOTE - Walk and talk über Gott und die Welt Denise Wessel - Stimme erheben! Gemeinsames Singen Sarah Kempf und weitere ...
15:00	ARBEIT IN DEN WORKSHOPS – TEIL 1
16:30	Kaffee, Tee und Kuchen im Café Heuss Gelegenheit zu Austausch und Gesprächen
17:00	ARBEIT IN DEN WORKSHOPS – TEIL 2

18:30	Abendessen im Restaurant Symposion
19:00	„ICH SEHE DIE, DIE DU NICHT SIEHST!“ „ANDREJ IST ANDERS – SELMA LIEBT SANDRA“ Dokumentarfilme im Vortragssaal Dr. Müller Anonyma und Kübra Teslimoğlu
19:45	HANA – EINE GANZ EIGENE. EINE VON UNS Lesung und Gedenken Tina Stroheker
20:15	MUSICA LESBIANA IM FESTSAAL frische, freche Lieder des Stuttgarter Lesbenchors Leitung: Heike Pitz
21:30	DISCO UND AUSTAUSCH IM CAFÉ HEUSS mit Djane Kari

Sonntag, 5.12.

8:20	Frühstück im Restaurant Symposion Bitte räumen Sie Ihr Zimmer bis Programmbeginn!
9:15	BEGRÜBUNG Claudia Schmengler
9:20	INFOPLENUM: NEUIGKEITEN AUS VERSCHIEDENEN ZUSAMMENHÄNGEN UND NETZWERKEN - Katholischer Deutscher Frauenbund der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Mechthild Driessen - Aktuelles aus dem LSVD, Dr. Heike Becker-Czarnetzki - Netzwerk Lesben gegen Rechts / Lesbenring e.V. - Bericht vom Herta-Leistner-Lesbenfonds, Gisela D. - Bericht von der Situation der Lesbentagung, neuer Spendentopf fürs „Wohlfühlprogramm“ u.a. Moderation: Natalia Matter Anwältin des Publikums: Anonyma
10:30	RÜCKBLICK UND AUSBLICK Thema der nächsten Tagung 2022 Moderation: Karin Illg Anwältin des Publikums: Anonyma
11:15	Kaffee und Tee im Café Heuss